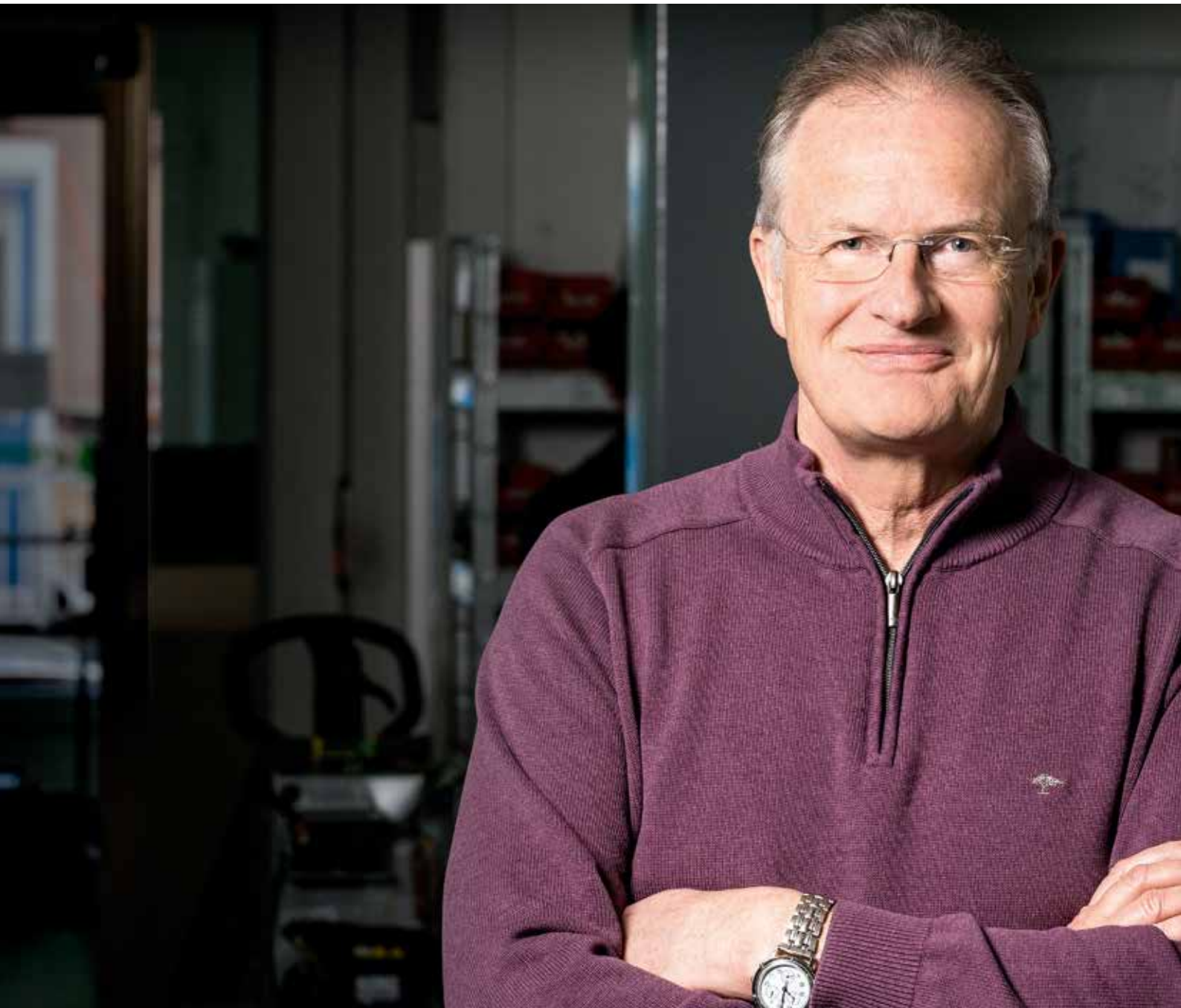


EVERSYS AG, TECHNOLOGIE UND KNOW-HOW



*Jean-Paul In-Albon,
Geschäftsführer der Eversys AG, Ardon*



Die von der CCF AG gewährten Finanzhilfen passen sich der Entwicklung des Unternehmens an.

Eversys wurde 2009 von den beiden Freunden Jean-Paul In-Albon und Robert Bircher sowie vier Ingenieuren gegründet und entwickelt sich seither laufend weiter. Das auf dem Markt für professionelle, automatische Kaffeemaschinen tätige Unternehmen erobert Jahr für Jahr weitere Marktanteile auf einem Gebiet, das bis anhin von den italienischen Herstellern herkömmlicher, halbautomatischer Kaffeemaschinen dominiert wurde.

Die im Wallis gegründete Eversys AG sieht ihre Zukunft weiterhin im Kanton. Ihre Verwaltungs-, Verkaufs und Produktionsabteilungen sowie das Herz ihres Geschäftsmodells, die Forschungs- und Entwicklungsabteilung (F&E), befinden sich heute in Ardon. Demnächst dürfte in der Rhoneebene eine neue Produktionsstätte eröffnet werden.

Die CCF AG hat die Firma Eversys von Anfang an in allen Phasen ihrer Entwicklung begleitet.

Unternehmerzeugnis des Mitgründers Jean-Paul In-Albon:

Herr In-Albon, wie ist die Eversys AG entstanden ?

Zuerst muss man eine Idee haben. Und diese Idee muss nicht nur gut sein, sondern sie muss uns auch dorthin bringen, wo die anderen noch nicht hingekommen sind. Bei der Marktanalyse stellten wir fest, dass die automatischen Kaffeemaschinen für den HORECASektor (Hotels, Restaurants, Cafés) keinen besonders guten Ruf hatten. Für die meisten Sterblichen konnten diese Maschinen trinkbaren Kaffee erzeugen. Das war alles. Am anderen Ende dieses Qualitätssegments bestand der Markt ausschliesslich aus herkömmlichen, manuellen Maschinen, wie man sie vor allem in italienischen Cafébars findet. Wir dachten, eine Technologie, die Automatisierung mit einem hochwertigen Endprodukt verbindet, könnte ein noch nicht erschlossenes Marktsegment abdecken. So begannen wir in dieser Richtung zu forschen.

Von einer Idee zur Gründung eines florierenden Unternehmens ist es aber ein weiter Weg ...

Sicher. Aber wir hatten das Glück, immer gut beraten zu sein und von den Kompetenzen sowie der Motivation jedes Einzelnen profitieren zu können. Robert Bircher und ich hatten viele Jahre gemeinsam in der Industrie verbracht. Als das Unternehmen, für das wir arbeiteten, aus dem Wallis abwanderte, schlugen wir vier dort beschäftigten Walliser Ingenieuren vor, zusammen mit uns diese neue Herausforderung anzunehmen. Gemeinsam gründeten wir 2009 ohne Fremdfinanzierung die Eversys AG. Zweieinhalb Jahre lang betrieben wir nur Forschung und Entwicklung.

Zweieinhalb Jahre lang verdienten wir nichts, investierten aber: Wir hatten die einfachste Buchhaltung der Welt, denn es gab nur Aufwand zu verbuchen... Dann konnten wir mit der Produktion beginnen und nun nähern wir uns 2000 Einheiten pro Jahr mit einem gut gefüllten Auftragsbuch.

Welche waren Ihre ersten Kontakte zur CCF AG und wie kamen sie zustande?

Unsere ersten Beziehungen gehen auf die Anfänge des Unternehmens zurück. Als wir uns noch im Entwicklungsstadium befanden, besuchte uns die CCF AG und erkundigte sich nach allfälligen Bedürfnissen.

Welche Hilfen wurden Ihnen angeboten ?

Die CCF AG hat uns seit Beginn des Projekts mit einer Bürgschaft und einer Beteiligung unterstützt. Anschliessend profitierten wir in unserer Expansionsphase von Mitfinanzierungen für Fachmessen, spezifischer Zertifizierungen, von neuen Produkten und von Verkaufsvorstössen.

Wie beurteilen Sie die Hilfestellung der CCF AG zugunsten der Walliser Unternehmen ?

Am wichtigsten war eindeutig, dass wir dank der Unterstützung der CCF AG Zeit hatten, vor allem, als sie vorübergehend Aktionärin unseres Unternehmens wurde und wir dank ihrer Bürgschaft leichter an Bankkredite kamen. Und das ist bei der Gründung eines Unternehmens von unschätzbarem Wert. Ohne diese Unterstützung hätten wir nämlich allzu schnell Investoren suchen müssen. Und das wäre für uns mit dem Risiko verbunden gewesen, die Kontrolle über das Unternehmen zu verlieren.

Haben Sie immer noch Kontakt zur CCF AG ?

Die CCF AG konnte und wollte uns während allen unseren Entwicklungsschritten begleiten und passte die Unterstützung jeweils unseren Erwartungen an. So suchten wir gegenwärtig einen neuen Standort für unsere Produktionsabteilung. Auch hier konnte uns die CCF AG dank ihrer Mitwirkung bei Business Valais unterstützen.

Wie würden Sie Ihre Beziehungen zur CCF AG bezeichnen ?

Wir fühlten uns bei unserer Tätigkeit wirklich immer angemessen, professionell und sachgerecht unterstützt. Wir hatten mit Persönlichkeiten zu tun, welche die Bedürfnisse der Unternehmen kennen, mit der wirtschaftlichen Realität unserer Region vertraut sind und uns bei den administrativen Formalitäten zu leiten wussten.

EVERSYS AG IN FÜNF ZAHLEN

2009

GRÜNDUNGSJAHR

55

ANZAHL MITARBEITENDE

2000

PRODUKTION IN EINHEITEN/JAHR

97%

PROZENTSATZ DES EXPORTS

35

LÄNDER MIT PRÄSENZ